

**Grußwort Dr. Horst Schetelig für die „Demo für alle“ am 21. März 2015 Stuttgart
(Verantwortung für die Familie e.V.)**

Liebe Eltern,

wir vom *Verein Verantwortung für die Familie* finden es großartig, dass Sie sich hier alle gegenüber der geplanten übergriffigen Pädagogik zur Wehr setzen. -

Doch leider steht zu befürchten, dass dieser nachhaltige Protest einfach ignoriert wird und unsere Kinder im Unterricht dann doch damit konfrontiert werden.

Es ist daher erforderlich, unsere heutige Diskussion und den Widerstand in jede einzelne Schule hineinzutragen!

Dies ist möglich auf der Basis der Schulgesetze. Die müssen Sie sich besorgen, um damit argumentieren und Ihre Rechte einfordern zu können!

Dort heißt es nämlich z.B.:

„Die Schule achtet das natürliche und zugleich verfassungsmäßige Recht der Erziehungsberechtigten, über die Erziehung ihrer Kinder zu bestimmen. Sie strebt die Mitwirkung der Eltern an der Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages ...an.“

Dort heißt es auch, dass *Ziele, Inhalt und Formen der Sexualerziehung sowie die hierbei verwendeten Lehr- und Lernmittel* **den Erziehungsberechtigten rechtzeitig mitzuteilen und mit ihnen zu besprechen sind.**

Die Erziehungsberechtigten wirken mit bei der Gestaltung und Organisation der schulischen Bildung und Erziehung ihrer Kinder auf schulischer und überschulischer Ebene.

Es kommt also darauf an, Klassengemeinschaften, Klassenelternräte, Schulelternräte und Landeselternräte für die Thematik zu sensibilisieren.

Stellen Sie sich auch selbst zur Wahl für diese Gremien, damit es Ihnen nicht passiert wie in Niedersachsen, wo der Landeselternrat und der Landesschülerrat die neuen sexualisierenden Lehrpläne begrüßt haben!

Informieren Sie sich über die Unterrichtsplanungen, über die Schulbücher und Lehrmaterialien.

Sprechen Sie darüber mit anderen Eltern.

Thematisieren Sie die Lehrinhalte auf Elternabenden und Schulkonferenzen – und – Sie dürfen auch im Unterricht hospitieren !

Hilfe und Unterstützung finden Sie auch auf der Website von [Verantwortung für die Familie e.V.](http://www.verantwortung-fuer-die-familie.de)